KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Waldbreitbach
Ortsgemeinde Datzeroth
AGS-Schlüssel: 13808010

Stichtag: 28.02.2014

Hauptwohnung gesamt: 233 Nebenwohnung gesamt: 6 Einwohner gesamt: 239
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 85

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	109	46,781	124	53,219	233	100
davon Ausländer	2	100	0	0	2	0,858
gemeldete Nebenwohnungen	3	50	3	50	6	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**112**	**46,862**	**127**	**53,138**	**239**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	18	7,725	11	4,721	29	12,446
10-19 Jahre	14	6,009	19	8,155	33	14,163
20-29 Jahre	9	3,863	11	4,721	20	8,584
30-39 Jahre	8	3,433	9	3,863	17	7,296
40-49 Jahre	14	6,009	20	8,584	34	14,592
50-59 Jahre	22	9,442	25	10,73	47	20,172
60-69 Jahre	9	3,863	5	2,146	14	6,009
70-79 Jahre	9	3,863	19	8,155	28	12,017
80-89 Jahre	6	2,575	3	1,288	9	3,863
90-99 Jahre	0	0	2	0,858	2	0,858
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**109**	**46,781**	**124**	**53,219**	**233**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	3,004	2	0,858	9	3,863
3-5 Jahre	2	0,858	3	1,288	5	2,146
6-15 Jahre	14	6,009	19	8,155	33	14,163
16-17 Jahre	4	1,717	4	1,717	8	3,433
18-20 Jahre	6	2,575	3	1,288	9	3,863
gesamt	**33**	**14,163**	**31**	**13,305**	**64**	**27,468**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	1	0,429	1	0,429
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,858	2	0,858
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,858	1	0,429	3	1,288
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,858	0	0	2	0,858
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	3	1,288	1	0,429	4	1,717
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,429	0	0	1	0,429
gesamt	**8**	**3,433**	**5**	**2,146**	**13**	**5,579**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	41	17,597	53	22,747	94	40,343
römisch-katholisch	25	10,73	32	13,734	57	24,464
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,429	2	0,858	3	1,288
ohne Angabe, gemeinschaftslos	40	17,167	36	15,451	76	32,618
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,429	0	0	1	0,429
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	1	0,429	1	0,429	2	0,858
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**109**	**46,781**	**124**	**53,219**	**233**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	46	19,742	40	17,167	86	36,91
verheiratet	53	22,747	55	23,605	108	46,352
verwitwert	2	0,858	17	7,296	19	8,155
geschieden	8	3,433	12	5,15	20	8,584
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**109**	**46,781**	**124**	**53,219**	**233**	**100**

Die Daten wurden am 06.03.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.